

Nachhaltig schenken: Kaufland bietet Geschenkpapier mit Silphie-Fasern an

Neckarsulm, 6. November 2024 – Rund 8.000 Tonnen Geschenkpapier werden in Deutschland pro Jahr verbraucht und gerade zur anstehenden Weihnachtszeit wird besonders viel Geschenkpapier genutzt. Umso besser, dass es nun auch immer mehr nachhaltige Alternativen auf dem Markt gibt. Kaufland bietet in diesem Jahr erstmals ein Geschenkpapier an, das auf Basis von Silphie-Fasern hergestellt wird. Das Silphie-Papier wird von PreZero, der Umweltsparte der Schwarz Gruppe, produziert und unter der Marke OutNature vertrieben.

"Nachhaltige Verpackungen spielen bei Kaufland eine große Rolle. Nun wollen wir auch unseren Kunden die Möglichkeit geben, Geschenke und andere schöne Dinge vor Weihnachten nachhaltiger und gleichzeitig optisch ansprechend zu verpacken. Mit den Silphie-Fasern wird für das Geschenkpapier ein schnell nachwachsender Rohstoff genutzt, der die Papierherstellung ressourcenschonender macht und noch dazu eine trendige Packpapier-Optik mit sich bringt", sagt Doreen Schwotzer, Einkauf Non Food Saison bei Kaufland.

Das neue Geschenkpapier enthält 30 Prozent Silphie-Fasern, deren Vorteile liegen klar auf der Hand: In dem von OutNature neu entwickelten, biothermischen Aufbereitungsprozess der Fasern werden wenig Wasser und Energie verbraucht. Die Gewinnung und Aufbereitung der Fasern finden zudem ohne den Einsatz von Chemikalien statt. Bei Kaufland sind vier verschiedene Designs des Silphie-Geschenkpapiers als Aktionsware und jeweils als Sets erhältlich. Ein Set umfasst neben zwei Rollen des Silphie-Geschenkpapiers auch Baumwollkringelbänder und Papierrosetten und ist zum Preis von 3,99 Euro erhältlich.

Das Besondere an der Silphie-Pflanze ist neben der ökologischen Aufbereitung ihrer Fasern auch ihr Anbau. Die Silphie ist eine robuste, mehrjährige Energiepflanze, die unter anderem in Deutschland, insbesondere am Bodensee, großflächig angebaut wird. Dieser heimische Anbau verringert Transportwege und die damit verbundenen CO2-Emissionen. Für Landwirte bietet der Anbau der Silphie-Pflanze zudem eine zukunftsfähige Perspektive, da sie insektenfreundlich ist, im Boden CO2 einspeichert und diesen vor Wind- und Wassererosionen schützt. OutNature arbeitet stetig daran, das Silphie-Papier weiterzuentwickeln und es mit zusätzlichen Barriereeigenschaften auszustatten, wie zum Beispiel gegen Wasser oder Fett. So kann das Papier ein weiterer Ersatz für Kunststoffverpackungen werden. Kaufland setzt schon heute in vielen Bereichen auf Silphie-Papier und bietet beispielsweise Äpfel, Kresse, geräucherten Lachs und seit diesem Jahr auch Artikel seiner Naturkosmetiklinie bevola naturals in der Verpackung mit Silphie-Anteil an. So trägt Kaufland zur Vision der von den Unternehmen der Schwarz Gruppe gemeinsam erarbeiteten Plastikstrategie REset Plastic – "weniger Plastik - geschlossene Kreisläufe" – bei.

Weitere Informationen zu PreZero finden Sie in unserem Presseportal.

www.prezero-international.com | LinkedIn | Instagram

Pressekontakt:

PreZero Stiftung & Co. KG
Stiftsbergstraße 1 · D-74172 Neckarsulm
Unternehmenskommunikation
press-int@prezero.com | www.prezero-international.com